



# **PROTOKOLL**

## **zur 69. Vorstandssitzung der KuLanl**

am Donnerstag, 29. April 2021  
von 14.00 – 15.30 Uhr  
online

Anwesend: Dr. Franz Josef Barth, Marianne Broy, Michael Burr (MUV), Reiner Cullmann, Werner Feldkamp, Christoph M. Frisch, Thomas Gebel, Manfred Johann, Ralf Kugler, Hermann Josef Schmidt, Julian Schneider, Patrick Marx, Steffi Keßler,  
Entschuldigt fehlten: Matthias Hans, Dr. Arnold Ludes, Peter Scherer

### **TOP 1: Begrüßung und Protokoll der 68. Vorstandssitzung**

Thomas Gebel begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder zur 69. Vorstandssitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und bittet um Zustimmung zum Protokoll der 68. Vorstandssitzung vom 13. August 2020.

**Das Protokoll wird einstimmig mit 9 Ja-Stimmen angenommen.**

### **TOP 2: Tätigkeitsbericht seit der 68. VS am 13. August 2020**

Thomas Gebel erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation über die Tätigkeiten der KuLanl seit der letzten Vorstandssitzung am 13. August 2020 (siehe Anlage).

### **TOP 3: Berichte aus den Leit-, Partner- und Kleinprojekten**

- Im Partnerprojekt „Info- und Marketingmobil“ liegt ein Änderungsantrag zur Beschaffung eines Elektrofahrzeuges statt des vorgesehenen Fahrzeuges mit Verbrennungsmotor mit Mehrkosten von 3.517 € zur Abstimmung vor.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen bei Nichtteilnahme des Beteiligten (Reiner Cullmann)**

- Im Partnerprojek „Präsentation der Partnerbetriebe im Lokalwarenmarkt“ soll ein Projektträgerwechsel aufgrund der De-minimis Problematik von der WZB gGmbH zur KuLanl erfolgen. (Siehe TOP4)

- Zur Weiterentwicklung des Lokalwarenmarktes soll ein Büro zur Erstellung eines entsprechenden Konzeptes beauftragt werden. Hierfür stehen 30.000 € zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen**

- Patrick Marx stellt kurz die aktuelle Finanzsituation dar. Es sind aktuell noch 9.659 € nicht gebunden.

**TOP 4: Ergebnisse Projektaufuf – Beratung und Beschlussfassung zu Projektanträgen**

**Darstellung der Beschlussfähigkeit**

unter Beachtung des 50%-Quorums der WiSo-Partner und der Vertreter der Zivilgesellschaft

**Abgestimmt haben (siehe Anwesenheitsliste):**

- **Franz-Josef Barth**, Bürgermeister Gemeinde Nonnweiler - öffentlicher Vertreter
- **Marianne Broy**, SaarLandFrauen - Kreisverband St. Wendel - WiSo-Partner
- **Reiner Cullmann**, WZB gGmbH - WiSo-Partner
- **Christoph M. Frisch**, Kunstzentrum Bosener Mühle – WiSo-Partner
- **Thomas Gebel**, Landkreis St. Wendel – öffentlicher Vertreter
- **Manfred Johann**, Schreinermeister – WiSo-Partner
- **Ralf Kugler**, Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine - WiSo-Partner
- **Hermann-Josef Schmidt**, Bürgermeister Gemeinde Tholey - öffentlicher Vertreter
- **Julian Schneider**, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung St. Wendel - WiSo-Partner

**entschuldigt fehlten:**

- **Matthias Hans**, privat – WiSo-Partner
- **Peter Scherer**, Kreisbauernverband St. Wendel – WiSo-Partner

Somit nahmen 6 WiSo-Partner und 3 öffentliche Vertreter an der Abstimmung teil. Eventuell bestehende Interessenskonflikte bei der Projektabstimmung werden ausgeschlossen, indem die betroffenen Vorstandsmitglieder nicht an den Abstimmungen teilnehmen. Dies wird bei der Protokollierung des Abstimmungsergebnisses der einzelnen Projekte dokumentiert.

▪ **„Präsentation der Partnerbetriebe im Lokalwarenmarkt St. Wendeler Land“**

Die Projektbewertung durch den Vorstand erfolgt mit 21 Punkten.

**Abstimmungsergebnis:**

**8 Ja-Stimmen bei Nichtteilnahme des Beteiligten (Reiner Cullmann)**

Weitere Projektideen für Übergangszeitraum 2021 – 2022 liegen vor:

- Eine museale Zeitreise über 2000 Jahre handwerkliche Geschichte im Landkreis St. Wendel (Saarländischer Museumsverband e.V.)
- Wertschöpfungskette Holz
- Verlängerung „Stärkung des Radverkehrs im Landkreis St. Wendel (Landesverband ADFC)

## **TOP 5: Bericht vom LEADER Jour Fixe MUV am 04. März 2021**

Thomas Gebel berichtet über den LEADER-Jour Fix.

Für den Übergangszeitraum 2021/2022 sollen zusätzliche Übergangsmittel zur Verfügung gestellt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass alle vier LAGen im Saarland die restlichen Mittel bis auf einen maximalen Betrag von 15.000 € in Projekten gebunden haben.

Die noch bestehende LES 2014-2020 muss für den Übergangszeitraum bis 31.12.2022 verlängert und mit der Änderung des indikativen Finanzplans formal angepasst werden.

Der Vorstand entscheidet darüber mit dem

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen**

### **Neue Förderperiode 2023/2027**

Das Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens liegt vor.

Es wurden sechs Bewerbungen eingereicht, wobei eine als Missverständnis (Projektbewerbung Stadt Bexbach) ausgeschlossen werden konnte.

Die vier bestehenden LEADER-LAGs: LAG Biosphäre Bliesgau;

LAG Merzig-Wadern, LAG KuLanl St. Wendel, LAG Warndt-Saargau hatten sich beworben, sowie eine neue Region „SaarPrimsBogen“

(Teile der Kommunen Dillingen, Nalbach, Saarwellingen, Schmelz, Lebach, Heusweiler, Eppelborn und Illingen)

## **TOP 6: Bewerbung LEADER Förderperiode 2023-2027**

- Ergebnis Agrarministerkonferenz – Auswirkungen Saarland  
TG informiert, dass das Saarland als Ergebnis der Agrarministerkonferenz zukünftig wesentlich mehr Mittel für die Entwicklung des ländlichen Raumes zur Verfügung gestellt bekommt, wie bisher. Dadurch würden auch grundsätzlich genügend Finanzmittel für fünf LEADER-Regionen mit einem jeweiligen Budget von 3 Mio. € bereitstehen.
- Ausschreibung Planungsbüro zur LES-Erstellung  
Die Förderung der LES-Erstellung mit bis zu max. 30.000 Euro je Region wird bei einer Förderquote von 80% übernommen.
- Ein Leitfaden zur LES-Erstellung für die LAGen wird vom Ministerium vorgelegt.

- Es können Angebote zur Antragsstellung durch die Regionen eingeholt werden. Eine kurzfristige Bewilligung soll durch das MUV stattfinden. Mit der LES-Erarbeitung soll im Mai/Juni 2021 begonnen werden und im Juni 2022 abgeschlossen sein. Die Entscheidung und Bekanntgabe ist für Spätsommer/Herbst 2022 angedacht, damit die Regionen sich organisatorisch auf den Umsetzungsstart ab 01. Januar 2023 vorbereiten können.

## **TOP 7:       Haushaltsplan 2021**

Vorstellung und Genehmigung Haushaltsplan 2021

Herr Cullmann stellt den Haushaltsplan mit den einzelnen Kostenpositionen vor und erläutert diesen. Er beläuft sich für die Geschäftsstelle im Jahr 2021 auf 129.300 €.

Der Vorstand stimmt über den Haushalt 2021 ab:

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig mit 9 Ja-Stimmen**

## **TOP 8 :       Kooperationen**

### ○ **Saarland**

Die Zusammenarbeit mit den saarländischen LAGen ist weiterhin sehr zufriedenstellend. Coronabedingt finden die Besprechungen per Telefon oder online statt.

### ○ **Nationalparkregion**

Mit dem Regionalentwicklungsverein Hunsrück-Hochwald in der Nationalparkregion findet insbesondere über das Bildungsnetzwerk ein regelmäßiger Austausch statt.

## **TOP 9:       Vorstellung und Aufnahme neuer Mitglieder**

- Hasborner Mühle, Hildegard Holz, Hasborn
- Sägewerk Sven Kugler, Niederkirchen
- Kunstwerkstatt Saar, Heiko Rech, Oberlinxweiler
- EDEKA Decker´s Team, Hoppstädten-Weiersbach
- DK Bow-Factory, David Kossmann, Remmesweiler/Tholey
- JEREWE Seifen, Caroline Weber, Oberlinxweiler
- Die Holzidee, Carla Forster, Reitscheid

## **TOP 10:     Aktueller Stand / Beschlussfassung GAK Regionalbudget**

- Projektideen 2021  
Der Projektaufruf endete mit dem heutigen Datum. Von insgesamt 167.000 € Förderung sind bis einschließlich heute 110.000 € verplant bzw. genehmigt worden. Diese Fördermaßnahme findet sehr großen Anklang bei der Bevölkerung.

- Abwicklung 2020  
Die Projekte in 2020 wurden alle, bis auf eins, termingerecht abgeschlossen. Daher musste ein Betrag von 10.178,95 € zurücküberwiesen werden.
- Stand der Abwicklung 2021  
Die abgeschlossenen GAK-Projekte sollen in Zukunft möglichst direkt nach Beendigung geprüft und ausgezahlt werden.

## **TOP 11:    Verschiedenes**

Patrick Marx informiert den Vorstand, dass er im Spätsommer (genaues Datum steht noch nicht fest) die KuLanI als Regionalmanger verlassen wird. Er bedankt sich an dieser Stelle schon mal für das entgegengebrachte Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand.

Thomas Gebel informiert, dass er zeitnah eine Stellenausschreibung vorbereiten wird und hofft auf eine lückenlose Besetzung durch eine(n) neue(n) Regionalmanger(in).

Ende der Sitzung: 15:30 Uhr

Protokoll erstellt:

Steffi Keßler, Patrick Marx

gesehen und genehmigt:

Thomas Gebel